

SCHULEN SCHULEN

Wir über uns

Menschen beim Eintritt in die Arbeitswelt zu unterstützen, Arbeitsplätze zu erhalten und die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu sichern – das zählen die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH zu ihren wesentlichen Aufgaben. Praxisnähe und exzellente Vernetzungen der einzelnen Tätigkeitsbereiche sind dabei zwei unserer Hauptkompetenzen.

Mit über 3.000 Mitarbeiter*innen sind die bfz eines der größten und erfolgreichsten Dienstleistungsunternehmen in den Feldern Bildung, Beratung sowie personale und soziale Dienstleistung in Deutschland.

Als Partner der Arbeitsagenturen, Arbeitsgemeinschaften, Unternehmen, Ministerien und Kommunen sind die bfz an rund 170 Orten mit Schulungsstätten in ganz Bayern vertreten. Dort bieten sie mehr als 1.000 Lehrgangs- und Seminarkonzepte für nahezu jeden individuellen Bedarf an.

Ein breit gefächertes Angebot unterschiedlichster Ausbildungsberufe – das bieten Ihnen die 56 Fachschulen, Berufsfachschulen sowie Fachakademien der bfz gGmbH. Und weil wir an 19 Standorten in Bayern sowie in Radolfzell in Baden-Württemberg aktiv sind, wartet Ihr Traumberuf gleich in der Nähe.

Ideal, um Ihre Ausbildung, Familie und Freunde unter einen Hut zu bringen!

Starten Sie durch.

Fachlich fit für die Zukunft und sehr gute Karrierechancen – die Ausbildung an der Podologieschule Bodensee bietet beides.

Um eine Ausbildung nach bfz-Maßstäben zu gewährleisten, werden Theorie und Praxis auf das Engste miteinander verzahnt und die Offenheit, Teamarbeit, Lernbereitschaft sowie Methodenvielfalt gefördert.

Die Schule in den Räumen der bfz gGmbH Radolfzell hat einen angeschlossenen Praxisbetrieb, verfügt über eine Präsenzbibliothek und bietet den Schülerinnen und Schülern freien Internetzugang.

Die Podologieschule Bodensee unterliegt der staatlichen Aufsicht des Regierungspräsidiums Freiburg.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Podologieschule Bodensee der bfz gGmbH

Robert-Gerwig-Str.11 78315 Radolfzell

Telefon 07732 82036-196

E-Mail podologieschule-bodensee@bfz.de Internet www.schulen.bfz.de/podologie/

Besuchen Sie uns auch auf Instagram und Facebook!

www.instagram.com/podologieschule.bodensee www.facebook.com/podologieschule.bodensee



Podologieschule Bodensee der bfz gGmbH



Ausbildung zum*zur

Podologen

Podologin

(Vollzeit)



Podologische Behandlungsmaßnahmen

Krankheitslehre

Arzneimittel- und Warenkunde

Psychologie, Pädagogik und Soziologie

Hygienemanagement

Physikalische Therapie



Ausbildungsdauer: 2 Jahre in Vollzeit



0000 Oo

Berufsbild

Der Beruf des*der Podolog*in ist vielseitig und abwechslungsreich. Der Begriff "Podologie" stammt aus dem Griechischen (podos = Fuß) und beschreibt die nichtärztliche Heilkunde am Fuß.

Die Behandlungsmaßnahmen eines Podologen ergeben sich aus den Gebieten der Inneren Medizin (Diabetologie), Dermatologie, Chirurgie und Orthopädie. Sie umfassen präventive und kurative, therapeutische Maßnahmen rund um den Fuß. Podolog*innen arbeiten eng mit Physio- und Ergotherapeut*innen zusammen.

Mögliche Tätigkeitsfelder:

Podolog*innen arbeiten als Mitarbeitende in einer Praxis oder Praxisgemeinschaft, Angestellte in Krankenhäusern oder spe-ziellen Fußambulanzen oder als selbstständig in eigenen Podologiepraxen mit oder ohne Kassenzulassung.

In Deutschland zählt die Podologie zu den stetig wachsenden Berufsgruppen mit besten Aussichten. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind – ob im Angestelltenverhältnis oder im Hinblick auf eine Selbstständigkeit – hervorragend.

Berufsabschluss:

Podologin Podologe

Kosten:

Auf Anfrage

Fördermöglichkeiten:

Möglich als AZAV zertifizierte modulare Qualifizierung. Förderung über Bildungsgutscheine

Ausbildungsbeginn:

jeweils im Oktober

Ausbildungsorganisation

Bewerbungsunterlagen:

- Aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer, lückenloser Lebenslauf mit Passfoto
- Zeugnisse/Nachweise über die geforderte schulische und berufliche Vorbildung
- Nachweise über geleistete Praktika, Zivildienst, Soziales Jahr etc.
- Kopie Ihrer Geburtsurkunde
 Zum Ausbildungsbeginn gefordert:
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Ärztliches Attest zur Bestätigung der gesundheitlichen Eignung für die Ausbildung (beides zu Schulbeginn nicht älter als 3 Monate)

Zugangsvoraussetzungen:

- Physische und psychische Gesundheit und Belastbarkeit
- Ausreichend gute deutsche Sprachkenntnisse und
- Mittlerer Bildungsabschluss oder
- Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene, zweijährige Berufsausbildung

Ausbildungsinhalte

Theoretische Ausbildung:

- Berufs-, Gesetzes- und Staatskunde
- Sprache und Schrifttum
- Fachbezogene Physik und Chemie
- Anatomie und Physiologie
- Allgemeine und spezielle Krankheitslehre
- Hygiene und Mikrobiologie
- Erste Hilfe und Verbandtechnik
- Prävention und Rehabilitation
- Psychologie / Pädagogik / Soziologie
- Arzneimittellehre, Material- und Warenkunde
- Theoretische Grundlagen der podologischen Behandlung
- Fußpflegerische Behandlungen
- Podologische Behandlungsmaßnahmen
- Physikalische Therapie im Rahmen der podol. Behandlung
- Podologische Materialien und Hilfsmittel

Praktische Ausbildung:

- Innere Medizin/Diabetologie
- Orthopädie/Chirurgie
- Dermatologie
- Podologie

Die praktische Ausbildung kann optional in unserer Schulpraxis (mittwochs) und / oder kooperierenden Betrieben – auch am Wohnort – abgeleistet werden.







